

ÖFFENTLICHE VORTRAGSREIHE
WINTERSEMESTER 2018/19



UNIVERSITÄT
HEIDELBERG
ZUKUNFT
SEIT 1386

MODERNE KRISSEN LITERATUR

DAS
20.
JAHRHUNDERT

23.10.2018

**Ernst Jüngers *Stahlgewitter*:
heroisch durch die „Urkatastrophe
des 20. Jahrhunderts“**

Helmuth Kiesel & Klaus Kempfer

30.10.2018

**John Dos Passos' *Manhattan
Transfer*: die babylonische Groß-
stadt als Existenzform der Moderne**

Heiko Jakubzik &
Martina Engelbrecht

06.11.2018

**Textkritik und Krisis. Zur Edition
von Kafkas Romanentwurf *Das
Schloss***

Roland Reuß & Peter Staengle

13.11.2018

**T. S. Eliot und der Erste Weltkrieg:
The Waste Land – die Katastrophe
nach der Katastrophe?**

Dieter Schulz & Manfred Berg

20.11.2018

**Die Krise des Menschen. Albert
Camus' Roman *La peste***

Herle-Christin Jessen & Peter König

27.11.2018

**Die Krise der kolonialen Identität:
E. M. Forsters *A Passage to India***

Caroline Lusin & Julia Angster

04.12.2018

**Wassili Grossmans *Leben und
Schicksal*: „Ich bitte um Freiheit
für mein Buch“ – unabhängiges
Denken in Zeiten von Terror,
Ideologie und Nationalismus**

Jekatherina Lebedewa &
Felicitas Fischer von Weikersthal

11.12.2018

**Schreiben in der verlängerten
Gegenwart von Auschwitz –
Imre Kertész' Roman eines
Schicksallosen**

Michael Haase & Nicolas Berg

18.12.2018

**Die Stimme der Moderne:
Clarice Lispectors *Nahe dem
wilden Herzen***

Angela Calderón Villarino &
Sybille Große

08.01.2019

**Erinnerung, Gewalt und Sprache
in Lateinamerika im 20. Jahr-
hundert: Gabriel García Márquez'
*Hundert Jahre Einsamkeit***

Fernando Nina & Tobias Renghart

15.01.2019

**Im Kalten Krieg der Geschlechter:
Mythos und Recht, Poetik und
Politik in Christa Wolfs *Kassandra***

Doren Wohlleben &
Alexandra Kemmerer

22.01.2019

**Schuld und Sühne.
J. M. Coetzees Roman *Schande*
zur Zeitenwende in Südafrika**

Manfred Loimeier &
Till Bärnighausen

29.01.2019

**Die Geschichte der Sklaverei
als dialogische Rekonstruktion:
William Faulkners
*Absalom, Absalom!***

Ulfried Reichardt &
Gerhard Poppenberg

DIENSTAGS 18.15 UHR NEUE UNIVERSITÄT HÖRSAAL 14 EINTRITT FREI

Veranstalter: Universität Heidelberg, Neuphilologische Fakultät

Kontakt: Martina Engelbrecht (engelbrecht@uni-heidelberg.de)